

Beschlussvorlage

Nr. 0583/2020-2025



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Betriebsausschuss	19.01.2023	Entscheidung

öffentlich	Berichtersteller: Fachbereich 3, Dr.-Ing. u. Dipl.-Ing. Thomas Duzia (Sachverständiger)
-------------------	--

Sanierung des Hallenbades; Mängel im Bereich des Schwimmbeckens und Beckenum- gangs

Sachverhalt:

Im Hallenbad Brakel weisen die Anschlussfugen der um das Schwimmbecken laufenden Schwallwasserablauftrinne erhebliche Undichtigkeiten auf, sodass es zu starken Schäden am Stahlbetontragwerk des Beckenumgangs gekommen ist. Das Stahlbetontragwerk wurde in Zusammenarbeit mit einem Tragwerksplaner übergangsweise provisorisch ertüchtigt. Hierdurch konnte der Bäderbetrieb bisher aufrechterhalten werden.

Zur Beurteilung der gegebenen Situation wurde ein auf Bäder spezialisierter Sachverständiger, Herr Dr.-Ing. Thomas Duzia, eingeschaltet. Eine betontechnologische Untersuchung sowie eine Bestandsaufnahme des Beckenumgangs wurden bereits durchgeführt. Zusammenfassend wurde im Ergebnis festgestellt, dass das Stahlbetontragwerk im Kellergeschoss im Bereich des Beckenumgangs aufgrund von stetig eindringendem Chlorwasser stark sanierungsbedürftig ist. Um eine Betonsanierung durchführen und somit die Tragfähigkeit nachhaltig wiederherstellen zu können müssen jedoch zunächst die Undichtigkeiten im darüber liegenden Bereich der umlaufenden Schwallwasserrinne vollumfänglich beseitigt werden. Hierzu wurden seitens des Sachverständigen Herrn Duzia zwei Sanierungsvarianten vorgeschlagen.

Herr Duzia wird die Sachlage im Betriebsausschuss umfangreich erörtern und Sanierungsansätze mit Bezug auf Kosten aufzeigen.

Zur Aufrechterhaltung des Bäderbetriebes ist geplant die notwendigen Sanierungsmaßnahmen in der Sommerpause 2023 durchzuführen.

Die Beantragung von Fördergeldern wird derzeit noch geprüft.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Für die Sanierungsmaßnahmen am Hallenbad Brakel wurden 500.000,00 € in den Haushaltsplanentwurf 2023 aufgenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Sanierung des Hallenbades Brakel wird auf Grundlage der Lösungsansätze des Sachverständigen Herrn Dr.-Ing. Duzia planerisch weiter vorbereitet, so dass die Sanierung in der Sommerpause 2023 erfolgen kann.

Brakel, 04.01.2023/Abt .FB 3/Potthast
Der Bürgermeister

Hermann Temme